

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **31 (1913)**

Heft 136

PDF erstellt am: **08.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Abonnements:**  
Schweiz: Jährlich Fr. 6  
2tes Semester „ 3  
Ausland: Zuschlag des Porto  
Es kann nur bei der Post  
abonniert werden  
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

**Abonnements:**  
Suisse: un an . . . fr. 6  
2<sup>e</sup> semestre „ 3  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux  
Prix du numéro 15 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Redaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paratt 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: <b>HAASENSTEIN &amp; VOGLER</b> Insertionspreis: 25 Cts. die funfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: <b>HAASENSTEIN &amp; VOGLER</b> Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

**Inhalt — Sommaire**

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten abbezahlten Schuldbriefes für Fr. 4000, auf Gregor Abend, Maurermeister, von Wöhningen, Oberamt Spaichingen (Königreich Württemberg), wohnhaft in Veltheim, zugunsten von Maria Weiss, geb. Fischinger, Ehefrau des Johannes Weiss, Maurermeister in Riesbach, datiert den 21. November 1887 (letzter bekannter Schuldner: Jakob Grünig, Eisendreher in Veltheim; letzter bekannter Gläubiger: Firma «Gehr. Sulzer», in Winterthur), oder wer sonst über denselben Auskunft geben kann; aufgelordert, binnen einem Jahre, von heute an, der Kanzlei des unterzeichneten Gerichts von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde. (W 152<sup>a</sup>)

Winterthur, den 27. Mai 1913.

Im Namen des Bezirksgerichtes,  
Der I. Substitut: **D. Wurster.**

Der Gerichtspräsident von Konolfingen hat die Lebensversicherungspolice Nr. 5884 vom 24. August 1880, von Kapital Fr. 4000, lautend auf die Lebensversicherungsgesellschaft «La Genevoise», zugunsten des Friedrich Schafroth, Negotiant in Mirchel, gestützt auf erfolgte fruchtlose Auforderung und in Anwendung der Art. 851 und ff. O. R., in Verbindung mit § 13 des Versicherungsgesetzes vom 2. April 1908, durch Verfügung vom heutigen Tage als kraftlos erklärt. (W 153)

Schlosswil, 28. Mai 1913.

Der Gerichtspräsident von Konolfingen: **Grieb.**

Die Amortisation von Schuldbrief um Fr. 300, d. d. 21. Dezember 1868, haftend auf Dorfallmendland (Mittlerlandteile, Nr. 7, im Gsteig), Gb. Nr. 845 Küssnacht, wird angehehrt (Unterplandbesitzer Kl. Streiff). Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Küssnacht vom 23. Mai 1913 wird der allfällige Inhaber dieses Titels aufgelordert, selben bis zum Anfang Juni 1914 dem unterfertigten Gerichte vorzuweisen, ansonst der Titel nach Ablauf der Frist gemäss Art. 870 des Z. G. B. für kraftlos erklärt würde. (W 151<sup>a</sup>)

Küssnacht, den 23. Mai 1913.

Gerichtskanzlei Küssnacht: **Räber.**

Das Bezirksgericht St. Gallen hat am 27. Mai 1913 den Sparkassaschein Nr. 148915 der St. Gallischen Kantonalbank (auf A. Hug) kraftlos erklärt. (W. 155)

St. Gallen, den 28. Mai 1913.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat am 27. Mai 1913 die Eröffnung des Amortisationsverfahrens über den Sparkassaschein Nr. 165027 der St. Gallischen Kantonalbank (vom 4. November 1908, auf Richard Joos) beschlossen.

Der allfällige Inhaber dieses Scheines wird aufgelordert, ihn binnen drei Jahren, von der erstmaligen Auskündigung an, dem Bezirksgerichtspräsidentium St. Gallen vorzuweisen, andernfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 156<sup>a</sup>)

St. Gallen, den 28. Mai 1913.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

ff. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1913. 26. Mai. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Ferienheim Neumünster in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 330 vom 13. September 1909, pag. 1565) ist Eduard Fierz-Wirz ausgetreten. Fritz Irminger ist vom Amt des Quästors zurückgetreten, verbleibt aber als Beisitzer im Vorstand. Als Quästor wurde neu gewählt: Jakob Stähli-Rehmann, von Zürich, in Zürich 8.

Liegenschaften, etc. — 26. Mai. Inhaberin der Firma C. Stehli in Zürich 7 ist Caroline Stehli, geb. Höflinger, von Ohfelden, in Zürich 7. Handel und Vermittlung in Liegenschaften und Vertretungen. Apollotrasse 21.

Käserei, etc. — 26. Mai. Die Firma Robert Gunterswyl in Fischenthal (S. H. A. B. Nr. 384 vom 10. Oktober 1903, pag. 1533), Käserei, Milch- und Butterhandel, wird infolge Wegzuges des Inhabers von Amteswegen gelöscht.

27. Mai. Stauwerke A. G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 122 vom 11. Mai 1912, pag. 858). Die Unterschrift von Hans Büchler ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Otto Sommer, Ingenieur,

von Morchenstern (Böhmen), und Alois Lutz, von Jenbach (Tirol), beide in Zürich 6. Die Genannten zeichnen je kollektiv mit einem der zeichnungserhebigen Verwaltungsratsmitglieder oder Direktoren. Das Geschäftslokal befindet sich nun in Zürich 1, St. Peterstrasse 18.

27. Mai. Kesselschmiede Richterswil in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 106 vom 4. Juli 1911, pag. 1146). Die Unterschrift des technischen Leiters Gustav Spörri ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat als technischen Leiter und Geschäftsführer ernannt: Edwin Steiger, Ingenieur, von Meilen, in Richterswil. Demselben ist Kollektivunterschrift erteilt. Ferner hat der Verwaltungsrat Kollektivprokura erteilt an Heinrich Senn, von Aegst a. A., in Richterswil.

Spezereihandel, etc. — 27. Mai. Die Firma M. Zini-Wepfer in Dielsdorf (S. H. A. B. Nr. 225 vom 1. September 1910, pag. 1545) hat ihr Domizil und den Wohnort der Inhaberin und des Prokuristen nach Unter-Embrach verlegt. Geschäftslokal: in Neu-Embrach. Spezereihandel und Immobilienverkehr.

Merceriewaren, etc. — 27. Mai. Die Firma Frau Luise Huser-Walder in Knonau (S. H. A. B. Nr. 103 vom 28. März 1899, pag. 413), Mercerie- und Tuchwaren, ist infolge Hinschiedes der Inhaberin erloschen.

Weizenmühle. — 27. Mai. Job. Heinrich Wehrli-Naegeli, in Zürich 7, und Eugen Koller, in Zürich 1, beide von Zürich, haben unter der Firma Wehrli & Koller, Mühle Tiefenbrunnen in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1913 ihren Anfang nehmen wird. Weizenmühle. Gerbergasse 7.

Möbel, Antiquitäten, etc. — 27. Mai. Inhaber der Firma Paul Guinand in Zürich 1 ist Paul Guinand, von Brenets (Neuenburg), in Zürich 1. Mech. Schreinerei und Möbelfabrikation, Handel in Antiquitäten. Kirchgasse 21.

Restaurant. — 27. Mai. Die Firma W. Böhm in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 199 vom 2. Juni 1900, pag. 799), Betrieb des Restaurant zum Glarnerhof, ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Comestibles, etc. — 27. Mai. Die Firma A. Masetto in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 16 vom 18. Januar 1905, pag. 61), Comestibles und Delikatessen, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

27. Mai. Die Firma Incasso, Hypothek- & Böchtzbureau Egg-Felber, Genossenschaft in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 107 vom 28. April 1908, pag. 753), und damit die Unterschrift Hans Egg-Felber, und die Namen der übrigen Vorstandsmitglieder Hans Bucher und Arnold Pfeningner, wird infolge Konkurses über diese Genossenschaft von Amteswegen gelöscht.

Technisches Bureau. — 27. Mai. Inhaber der Firma O. Cattani in Zürich 1 ist Otto Cattani, Ingenieur, von Engelberg, in Zürich 1. Technisches Bureau. Rämistrasse 35.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1913. 26. Mai. Unter der Firma Cerevisia bildet sich mit Sitz in Bern eine Genossenschaft zum Zwecke der Vertretung der Schweiz. Brauereindustrie an der Schweiz. Landesausstellung in Bern 1914. Die Genossenschaft nimmt ihr Ende mit der vollständigen Abwicklung aller aus der Ausstellung sich ergebenden Geschäfte. Die Statuten sind am 27. März 1913 angenommen worden. Ein finanzieller Gewinn wird nicht beabsichtigt. Mitglied der Genossenschaft kann jedes Mitglied des Schweiz. Bierbrauervereins werden, das derselben bei der Gründung beigetreten ist oder sich durch nachherige Anmeldung auf die Genossenschaftsstatuten verpflichtet. Die Beitrittsanmeldung ist an die Kommission zu richten, welche über die Aufnahme entscheidet. Der Beitretende muss darin ausdrücklich für sich und seine Rechtsnachfolger sämtliche nach den Genossenschaftsstatuten einem Mitgliede obliegenden Verpflichtungen übernehmen. Der Austritt aus der Genossenschaft ist frei. Wer aus der Genossenschaft austritt, verliert das Lieferungsrecht und jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen und haftet für die statutarischen Verpflichtungen weiter. Das Genossenschaftsvermögen wird gebildet: 1) aus dem Minimalbeitrag jedes Mitgliedes von Fr. 200, für Brauereien mit einem Ausstoss von über 10,000 hl erhöht sich dieser Beitrag für je weitere 10,000 hl um Fr. 100; 2) aus einem festen Beitrag von Fr. 500 seitens jedes Mitgliedes für die Erwerbung des Rechts, in die sämtlichen (von der Genossenschaft bedienten) Restaurants der Ausstellung im Turnus Bier liefern zu dürfen. Dieses Recht ist an andere Genossenschafter übertragbar; 3) aus einer Abgabe von Fr. 5, welche die in die Ausstellung liefernden Brauereien per gelieferten hl an die Genossenschaftskasse zu bezahlen haben; 4) aus den Einnahmen des Brauereirestaurants. Die Einzahlung dieser Beiträge erfolgt auf Beschluss der Kommission. Sie werden mit der schriftlichen Aufforderung fällig. Ein allfälliges Defizit wird aus folgenden Extrabeiträgen gedeckt: 1) 10% durch die Garantieverpflichtung des Schweiz. Brauereivereins. Der Rest von den Mitgliedern der Genossenschaft pro rata ihres Ausstosses im Ausstellungsjahe, gleichgültig ob sie in die Ausstellung Bier liefern oder nicht. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft gegenüber Dritten haftet allein das Genossenschaftsvermögen unter Ausschluss jeder persönlichen Haftung der Mitglieder. Oberstes Organ der Genossenschaft ist die Generalversammlung. Die Geschäftsführung der Genossenschaft besorgt die Kommission. Die Direktion vertritt die Genossenschaft nach aussen und führt die rechtsverbindliche Unterschrift durch ihren Präsidenten und Sekretär oder deren Stellvertreter. Durch Beschluss der Kommission kann überdies an einzelne Mitglieder oder Dritte Einzelprokura erteilt werden. Die Publikationen der Genossenschaft erfolgen durch Chargé-Brief. Mitglieder der Direktion sind: Präsi-

dent: Adolf Leibacher, von Hemishofen bei Stein a. Rh., Direktor der Aktienbrauerei zum Gurten in Wabern bei Bern; Kassier und zeichnungsberechtigter Vertreter des Präsidenten und des Sekretärs: Gustav Hemmann, von und in Bern, Besitzer der Brauerei Felsenau; Sekretär: Dr. jur. Louis Maisch, von Bremgarten, Fürsprecher in Bern. Geschäftslokal: Brauereibureau Buhenbergplatz 9.

Spezerei, Mercerie. — 27. Mai. Die Firma E. Bigler-Stähli, Spezerei und Mercerie, in Bern (S. H. A. B. Nr. 187 vom 28. Juli 1911, pag. 1285), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

27. Mai. Die Aktiengesellschaft Bernische Obstverwertungsgesellschaft A. G. mit Sitz in Bümpliz (S. H. A. B. Nr. 152 vom 19. Juni 1911, pag. 1053) hat sich aufgelöst, und es ist die Firma nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind auf die neu gegründete «Obstverwertungsgesellschaft Bümpliz» mit Sitz daselbst, übergegangen.

#### Bureau Burgdorf

26. Mai. Kraft der ihm statutarisch zustehenden Kompetenz, bat der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Spar- & Leihkasse Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 379 vom 25. September 1905, pag. 1513 und Nr. 303 vom 7. Dezember 1908, pag. 2082) als Stellvertreter des Verwalters und Kassiers, sowie des Sekretärs des Verwaltungsrates gewählt: Fritz Zingg, von Busswil bei Melchnau, Buchhalter der Kasse, wohnhaft in Kirchberg, und ihm Einzelprokura erteilt.

26. Mai. Die von der Aktiengesellschaft unter der Firma Holzwarenfabrik Oberburg mit Sitz in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 283 vom 13. November 1909, pag. 1891) an Johann Mosimann erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

26. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Holzwarenfabrik Oberburg mit Sitz in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 269 vom 28. Oktober 1909, pag. 1805, und Nr. 173 vom 8. Juli 1912, pag. 1250) hat in ihrer Generalversammlung vom 27. März 1913 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 269 vom 28. Oktober 1909, pag. 1805 publizierten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital (800 auf den Inhaber lautende Stammaktien à Fr. 500 = Fr. 400,000) wird auf die Hälfte herabgesetzt und besteht demnach aus 800 auf den Inhaber lautenden Stammaktien à Fr. 250 = Fr. 200,000. Die übrigen Punkte der Publikation vom 28. Oktober 1909 sind unverändert geblieben.

#### Bureau Nidau

27. Mai. Die Simmenthaler-Fleckviehzuchtgenossenschaft Sutz-Latrigen-Mörigen in Latrigen (S. H. A. B. Nr. 168 vom 3. Juli 1912, pag. 1215) hat in ihrer Versammlung vom 8. Februar 1913 an Stelle des Fritz Bühler, in Latrigen, als Vorstandsmitglied gewählt: Dessen Sohn Fritz Bühler, Landwirt in Latrigen.

#### Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

24. Mai. Die Genossenschaft Feldschützengesellschaft Worb, mit Sitz in Worb (S. H. A. B. Nr. 113 vom 5. Mai 1908, pag. 101) hat folgende Neuwahlen getroffen. Sie hat gewählt: Am Platze des bisherigen Präsidenten Hermann Ott: Hermann Künzler, Gottfrieds Sohn, von Uebeschi, Baumeister in Worb; am Platze des Vizepräsidenten Hans Oberli: Jakob Schütz, Jakobs Sohn, von Sumiswald, Schreiner in Worb; am Platze des Kassiers Fritz Riesen: Fritz Lüthi, Fritzens Sohn, von Lauperswil, Landwirt im Toggenhühl zu Worb; am Platze des Sekretärs Jakob Jan: Notar Hans Bœntler, Christians, von Lauperswil, in Worb; für den Beisitzer Hermann Künzler, nunmehriger Präsident: Otto Aeschbacher, Christians, von Eggwil, Schriftsetzer in Worb, als II. Schützenmeister. Der Beisitzer Friedrich Aeschlimann ist ausgetreten.

#### Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1913. 26. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Dorf-Brünnen- & Roosenkorporation Heiden mit Sitz in Heiden (S. H. A. B. Nr. 144 vom 12. Juni 1911, pag. 998, und dortige Verweisung) hat in deren Hauptversammlung vom 25. April 1913 an Stelle des zurücktretenden Adolph Meyer-Rutishauser als Kassier der Verwaltung neu gewählt: Emil Mock, von Sax (Kt. St. Gallen), in Heiden. Die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift für die Genossenschaft führen statutengemäss der Präsident, zurzeit Jakob Widmer, und der Kassier.

Wirtschaft, Konditorei. — 26. Mai. Inhaber der Firma Arnold Jäger z. Bahnhof in Urnäsch ist Arnold Jäger, von Schwellbrunn, in Urnäsch. Wirtschaft und Konditorei. Zum Bahnhof, Dorf.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Metzgerei. — 1913. 27. Mai. Inhaber der Firma Emil Niederer in St. Gallen ist Emil Niederer, von Walzenhausen, in Appenzel. Metzgerei. Oberstrasse 70.

27. Mai. Zimmermeisterverband St. Gallen und Umgebung, Genossenschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 321 vom 22. Dezember 1910, pag. 2165). Die Kommission besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Hans Schelling, von Berneck, in Straubenzell, Präsident; Max Stauer, Sohn, von und in Tablat, Aktuar, und Albert Wiedenkeller, von Arbon, in St. Gallen, Kassier; Johann Gondy, von Brugg, und Jakob Blattner, von Küttigen (Aargau), beide in St. Gallen, Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident mit einem der andern Mitglieder der Kommission.

27. Mai. Consumverein Gossau, Genossenschaft mit Sitz in Gossau (S. H. A. B. Nr. 310 vom 11. Dezember 1912, pag. 2151). Die Generalversammlung vom 18. Mai 1913 wählte an Stelle des weggezogenen Vorstandmitgliedes Adolf Eherle in den Vorstand: Jakob Sonderegger, von Oberegg, in Watt-Gossau.

27. Mai. Die Firma Sägerei & Hobelwerk C. Schnyder, bisher als in Furt-Brunnadern befähigt eingetragen (S. H. A. B. Nr. 172 vom 23. April 1906, pag. 685), hat ihren Sitz in Furt, politische Gemeinde Mogelsberg. Ebenso ist der persönliche Wohnsitz des Inhabers in der Gemeinde Mogelsberg.

27. Mai. Wasserversorgungsgenossenschaft Weite, Genossenschaft mit Sitz in Weite, Gemeinde Wartau (S. H. A. B. Nr. 141 vom 9. Juni 1909, pag. 1019). Die Hauptversammlung vom 18. Mai 1913 wählte den Vorstand aus folgenden Mitgliedern: Ulrich Adank, Präsident; Jakob Rusch, Aktuar; Ulrich Rusch, Kassier; Johannes Müller und Jakob Rissi, letztere zwei als Beisitzer; alle von Wartau, in Weite.

27. Mai. Darlehenskassenverein St. Margrethen, Genossenschaft mit Sitz in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 47 vom 25. Februar 1907, pag. 310). Die Generalversammlung vom 22. Dezember 1912 bestellte den Vorstand wie folgt: Johannes Künzler, von St. Margrethen, Präsident; Ulrich Seitz, von Berneck, Vizepräsident; Anton Schalthausen, von Gossau und Waldkirch, Aktuar; Ulrich Frei, von Berneck, und August Künzler, von

St. Margrethen, letztere beide als Beisitzer; alle wohnhaft in St. Margrethen.

Ferggerei. — 27. Mai. Die Firma J. Gschwend & Co., Ferggerei für Hand- und Schiffstickeren, in Langgasse-Tablat (S. H. A. B. Nr. 262 vom 23. Oktober 1911, pag. 1771), wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

#### Graubünden — Grisons — Grigioni

Hotel, etc. — 1913. 26. Mai. Die Firma Mathias Giger in Truns, Hotellerie und Restaurant, Manufakturwarenhandlung (S. H. A. B. vom 27. August 1895), ist infolge Todes des Inhabers und Verkaufes des Geschäftes erloschen.

27. Mai. Der Consumverein Davos & Umgebung in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 133 vom 25. Mai 1912, pag. 948) hat an Stelle von Joseph Lachenmayer als Vorstandsmitglied gewählt: Karl Hartmann in Davos.

Kolonial- und Eisenwaren. — 27. Mai. Die Firma Joh. Rostetter in Andeer, Kolonial- und Eisenwaren (S. H. A. B. vom 29. Dezember 1896), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Kolonial- und Eisenwaren, etc. — 27. Mai. Inhaber der Firma Christ. Bernhard in Andeer ist Christian Bernhard, von Untervaz, wohnhaft in Andeer. Kolonial-, Mehl- und Eisenwarenhandlung. Haus Nr. 29.

#### Aargau — Argovie — Argovia

##### Bezirk Bremgarten

1913. 27. Mai. Die Firma Chemikalien- & Seifenfabrik Imbach in Wohlen (S. H. A. B. 1912, pag. 390) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

27. Mai. Inhaberin der Firma Chemikalien- & Seifenfabrik Imbach in Wohlen ist Katharina Imbach-Schmid, von Althürten (Luzern), in Wohlen. Chemikalien- und Seifenfabrik. Geschäftslokal: Gotthard.

##### Bezirk Muri

Metzgerei und Comestibles. — 27. Mai. Die Firma Joh. Bützberger, Comestibles und Metzgerei, in Muri (S. H. A. B. 1909, pag. 2079), wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio d'Acquarossa

1913. 27. maggio. Le seguenti ditte sono cancellate d'ufficio:

Osteria con prestino. — 1° La società in nome collettivo Geninasea Giacomo, figlio, in Malvaglia (F. u. s. di c. del 29 marzo 1905, n° 132, pag. 525), osteria con prestino, è cancellata per la morte del titolare.

Costruzioni. — 2° La società in nome collettivo Minder e Galli, in Malvaglia (F. u. s. di c. del 13 giugno 1908, n° 150, pag. 1076), impresa costruzioni, è cancellata per partenza del titolare.

Trattoria. — 3° Bernasconi Federico, in Olivone (F. u. s. di c. del 7 giugno 1901, n° 204, pag. 813), trattoria, è cancellata per partenza del titolare.

Deposito e rappresentanze. — 4° Casartelli Paolo, in Dongio (F. u. s. di c. del 12 maggio 1909, n° 119, pag. 847), deposito e rappresentanze, è cancellata per partenza del titolare.

##### Ufficio di Locarno

27 maggio. Proprietario della ditta Profumeria Benedusi, in Muralto, è Umberto Benedusi, fu Paolo, da Poggio Rusco (provincia di Mantua), domiciliato a Muralto. Negozio di profumeria.

##### Ufficio di Mendrisio

Prestino, offelleria, ecc. — 26 maggio. La società in nome collettivo Enrico e Maria Medici, prestino, offelleria e vendita di comestibili, in Stabio (F. u. s. di c. del 29 settembre 1903, n° 370, pag. 1477), è sciolta. La ragione sociale è quindi cancellata. L'attivo ed il passivo sono assunti della ditta «Martina Medici», in Stabio.

Proprietaria della ditta Martina Medici, in Stabio, è Martina Medici, del fu Giovanni Fontana, da Novazzano, in Stabio domiciliata. Questa ditta assume attivo e passivo della società in nome collettivo «Enrico e Maria Medici», in Stabio, ora cancellata. Prestino, offelleria e vendita di comestibili.

Sigari, tabacchi, ecc. — 26 maggio. La società in nome collettivo Eredi fu Cesare Fontana, sigari, tabacchi e coloniali, in Chiasso (F. u. s. di c. del 16 dicembre 1901, n° 418, pag. 1670), è sciolta e la ragione sociale è cancellata. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla nuova ditta «Eredi fu Silvio Fontana succ. Eredi fu Cesare Fontana, Fabbrica tabacchi e sigari Chiasso», in Chiasso.

Proprietari della ditta Eredi fu Silvio Fontana succ. Eredi fu Cesare Fontana, Fabbrica tabacchi e sigari Chiasso, in Chiasso, sono: Carmen e Cesare, fu Silvio Fontana, e Enrichetta Ginella, vedova fu Silvio Fontana, tutti domiciliati in Chiasso, che formano fra loro una società in nome collettivo, incominciante col giorno della sua iscrizione nel registro di commercio. Carmen e Cesare, fu Silvio Fontana, essendo minorenni, non hanno diritto di rappresentare la società; il loro curatore Antonio Zarro, fu Clemente, in Chiasso, impegna gli stessi colta firma sociale.

27 maggio. Sotto la denominazione di Società Cooperativa di Consumo Ligornetto, è costituita in Ligornetto, una società cooperativa, con durata illimitata, avente lo scopo di giovare all'economia domestica ed al miglioramento dei propri soci. Gli statuti sono in data del 30 gennaio 1913. La qualità di socio si acquista dietro ammissione da parte del consiglio d'amministrazione e previa presentazione di una dichiarazione scritta, colla quale venga riconosciuto lo statuto e l'obbligo di voler far acquisto dei propri bisogni di tutti quegli articoli, messi in vendita dalla società e dietro pagamento di una tassa di due franchi. La società potrà decidere l'emissione di obbligazioni dell'importo di dieci franchi l'una, pagabili in due rate mensili. Le obbligazioni saranno nominali. I soci non potranno ritirare dalla società la parte loro spettante sull'avanzo netto fino a concorrenza dell'importo di cinquanta franchi (fr. 50), che dovrà figurare quale parte sociale d'ogni socio. La qualità di socio si perde coll'uscita volontaria, colla cessazione di acquisti presso la società, colla morte e coll'esclusione. In caso di decesso i diritti del socio cessano colla chiusura dell'anno sociale, salvo all'eredità diretto che continuasse a reggere la casa paterna di assumere per suo proprio conto il diritto di socio. Colla cessazione di socio questi perde qualsiasi diritto sul patrimonio sociale; i soci esclusi perdono il loro diritto verso qualsiasi dei conti correnti. Gli associati non hanno alcuna responsabilità personale; per le obbligazioni della società rispondono il capitale sociale ed il fondo di garanzia. Le comunicazioni della società saranno fatte col mezzo giudi-

cato più opportuno dal consiglio d'amministrazione. Nella valutazione degli attivi saranno osservate le disposizioni contemplate dal Codice svizzero delle Obbligazioni (art. 656), ed in modo speciale: a. Le merci carenti non possono essere valutate ad un prezzo maggiore del prezzo di costo e qualora verrebbe a risultare maggiore di quello corrente sulla piazza, quest'ultimo non potrà in nessun modo esser superato. Le merci non correnti devono essere valutate ad un prezzo alquanto inferiore del reale; b. tutte le spese per il mantenimento di terreni, fabbricati, macchinari, mobili, che non hanno un aumento fisso del loro valore dovranno essere scritturate quali spese amministrative, tenuto calcolo di quegli attivi soggetti a deperimento; c. i crediti incerti devono essere allibrati separatamente e colla riduzione di una perdita eventuale; d. i libri contabili, materiale d'ufficio, stampati, formulari e simili, non devono figurare nell'attivo. Gli utili netti come dal bilancio, saranno distribuiti come segue: 20% al fondo di riserva; la ripartizione di questa quota fra i diversi fondi sociali è di spettanza dell'assemblea generale su proposta del consiglio d'amministrazione; 80% ai soci consumatori in ragione del consumo accertato. Il capitale sociale è formato: Dalle parti sociali, dal fondo di riserva e dal capitale assunto coll'emissione delle obbligazioni. Gli organi sociali sono: 1° l'assemblea generale; 2° il consiglio d'amministrazione, composto di 9 membri e 3 supplenti; 3° il comitato nominato nel seno del consiglio d'amministrazione e composto di 3 membri. La società è validamente impegnata di fronte ai terzi dalla firma collettiva del presidente o del vice-presidente o di un membro del consiglio di amministrazione, con quella del segretario o del cassiere. Il consiglio d'amministrazione è costituito da Renzo Vela, di Giovanni, presidente; Battista Pessina, fu Antonio, vice-presidente; Eugenio Piffaretti, fu Giuseppe, segretario; Leonardo Solca, fu Stefano, cassiere; Lorenzo Casanova, fu Giuseppe; Alessandro Bernasconi, di Giuseppe; Paolo Piffaretti, fu Rocco; Cesare Rusca, di Domenico; Costante Papis, fu Antonio, membri; tutti domiciliati in Ligornetto. Il comitato è composto da Renzo Vela, presidente; Leonardo Solca, cassiere; Eugenio Piffaretti, segretario. I supplenti sono: Angelo Bonzi, fu Francesco; Pietro Piffaretti, fu Celeste; e Gottardo Induni, fu Pietro, pure domiciliati in Ligornetto.

### Waadt — Vand — Vaud

#### Bureau d'Aigle

Sciage et polissage des marbres etonyx. — 1913. 27 mai. La procurator conférée à Edouard Rochat par la maison Jules Droz, à Bex (F. o. s. du c. des 26 juillet 1907, 8 mai 1911 et 9 décembre 1912), est éteinte.

#### Bureau de Nyon

Auberge. — 27 mai. La raison L. Brocard, à Crans, aubergiste (F. o. s. du c. du 17 février 1890, page 134), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Auberge, machines agricoles. — 27 mai. Le chef de la maison V. L. Brocard, à Crans, est Aline, née Jousson, veuve de Louis Brocard, de Lonay, domiciliée à Crans. Aubergiste, machines agricoles.

#### Bureau de Payerne

Fourrages. — 27 mai. La raison D. Teuscher, à Payerne, commerce de fourrages (F. o. s. du c. du 7 mai 1907, n° 118, page 820), est radiée ensuite de renonciation et de départ du titulaire.

Epicerie, etc. — 27 mai. La maison Veuve Ogney-Tenthorey, à Payerne, épicerie et mercerie (F. o. s. du c. du 22 octobre 1909, n° 264, page 1778), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

#### Bureau du Locle

1913. 23 mai. La Société libre des catholiques romains de la Paroisse du Locle et des Brenets, ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. du 25 juin 1896, n° 176, page 732), a, dans son assemblée générale du 8 mai 1913, procédé au renouvellement de son comité, lequel, dans sa séance du 19 mai 1913, a constitué son bureau comme suit: Président: Auguste Pahud, curé; vice-président: Emile Maspoli, architecte-entrepreneur; secrétaire: Léon Gogniat, horticier; caissier: Pierre Fesselet, comptable; tous quatre domiciliés au Locle.

Viande et charcuterie. — 24 mai. La société anonyme Bell, S. A., ayant son siège à Bâle, établie pour le commerce de viande et de charcuterie, la fabrication d'autres produits alimentaires et l'achat de terrains destinés à la construction des bâtiments sociaux pour l'association et d'autres entreprises analogues, inscrite au registre du commerce du canton de Bale-ville, le 7 juillet 1907 et le 2 décembre 1912 (F. o. s. du c. du 6 décembre 1912, n° 306, page 2119), établit, au Locle, une succursale, sous la même dénomination. Débit de viande et de charcuterie. Il n'existe pas de statuts spéciaux pour cette succursale (voir publication insérée dans le n° 156, page 1082 de la F. o. s. du c. du 23 novembre 1911). Les administrateurs-délégués sont: Samuel Bell, Ernest Dreyfus, qui engagent la société par leur signature individuelle. Rudolf Bell et Edouard Bell, administrateurs-délégués, n'engagent valablement la société que par leur signature collective. Les directeurs Adolf Ketterer et Georges Picard et les fondateurs Arnold Roth et Joh. Jak. Bienz-Meyer, sont autorisés à signer collectivement à deux ou avec l'un des administrateurs-délégués, possédant la signature collective.

#### Bureau de Neuchâtel

Musique et instruments de musique. — 27 mai. La société en nom collectif R. Muller et fils, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 18 février 1911, n° 43, page 263), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison C. Muller fils, à Neuchâtel.

Le chef de la maison C. Muller fils, à Neuchâtel, est Charles-Reynold Muller, de et à Neuchâtel. La maison reprend l'actif et le passif de la société R. Muller et fils, radiée. Vente et locations de musique et d'instruments de musique. Rue St-Honoré 2.

### Genève — Genève — Ginevra

Café-brasserie. — 1913. 26 mai. Le chef de la maison R. Schaedeli, à Genève, commençant le 1<sup>er</sup> juin 1913, est Jean-Rodolphe Schaedeli, d'origine bernoise, domicilié à Carouge. Exploitation d'un café-brasserie. 7, Quai des Bergues.

### Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio d'Acquarossa

1913. 24 maggio. Conjugi Cima, Rocco Enrico, fu Natale, e moglie Jola, nata Zazzari, da ed in Aquila. Contenuto dell'iscrizione: Convenzione matrimoniale del 24 maggio 1913 di separazione di beni. Cima Rocco Enrico è membro della società in nome collettivo «Cima frères», in Dangio, fabbrica coccolato.

Annoncen-Regie:

HAASENSTEIN & VOGLER

## Anzeigen — Annonces

Régie des annonces:

HAASENSTEIN & VOGLER

## Bauausschreibung

Ueber die Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten zum

### Neubau des Postgebäudes in Aarau

wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind im Bureau der bauleitenden Architekten Bracher & Widmer, Bahnhofstrasse Nr. 578, in Aarau, zur Einsicht aufgelegt.

Uebertahmungsbedingungen sind verschlossen und mit der Aufschrift: «Angebot für Postneubau Aarau» versehen, bis und mit dem 11. Juni nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen. (4374 Y) (1465 I)

Bern, den 26. Mai 1913.

Die Direktion der eidg. Bauten.

## Société immobilière de Sierre

### Assemblée générale ordinaire des actionnaires

le lundi, 23 juin 1913, à 3 heures

au Bureau de M. E. Naef, agence immobilière, rue de la Corratierie, 18, à Genève.

#### Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport du commissaire-vérificateur.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nomination d'un commissaire-vérificateur.

N. B. Pour prendre part à l'assemblée, MM. les actionnaires doivent déposer leurs titres ou certificats de dépôt, deux jours au moins avant la réunion, chez MM. Galopin, Forget & Cie., à Genève, où ils pourront prendre connaissance du bilan, du compte de profits et pertes, ainsi que du rapport du commissaire-vérificateur. (21349 X) (1470 I)

Für Kontokorrente, Lagerbücher, Preisbücher, Policebücher, Depositenbücher und viele andere Zwecke bietet unser

## Fortschritt-Buch

mit auswechselbaren Blättern so grosse Vorzüge, dass es überall eingeführt werden sollte.

Eine Weltfirma bezog davon bei uns über 100 Stück. Prospekt und unverbindlicher Vertreter-Besuch auf Verlangen.

Gebrüder Scholl, Zürich  
Poststrasse 3

## Spiezerverbindungsbahn (Bahnhof-See)

### Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Die auf den 31. Mai nächsthin einberufene Generalversammlung wird um 8 Tage verschoben. Sie findet statt

**Samstag, den 7. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr**  
im Hotel Kurhaus zu Spiez

Spiez, den 27. Mai 1913.

(1466 I)

Der Verwaltungsrat.

## Avis aux créanciers

Les personnes qui auraient des créances ou cautionnements à faire valoir contre Mme. Veuve ANNE SOTTAZ, née Haymoz, à Fribourg, sont priées de s'annoncer, d'ici au 30 juin 1913, auprès de son créateur, M. A. NUSS-BAUMER, banquier, rue de Lausanne 82, à Fribourg.



(4224 Y) (1419.)

## Blütenweisser

Brand, feines Aroma und hervorragende Qualität ist das Kennzeichen der Zigarre Bongon-Borneo17. Kistli von 100 Stück Fr. 9, portofrei. Obrecht-Kopp, Wiedlisbach (Bern).

## Aktiver Teilhaber

gesucht

mit einer Einlage von ca.  
**Fr. 10—20,000**

beinhaltet Ausdehnung eines prosperierenden, von energischem und routiniertem Schweizer-Kaufmann betriebenen Exportgeschäftes, das namentlich mit den südlichen Ländern erfolgreich arbeitet. Prima Referenzen und grösste Sicherheit. Günstige Gelegenheit für strebsamen Herrn, sich eine flotte Position zu schaffen. (1464.)

Offerten gefl. sub Chiffre V 3522 0 an Haasenstein & Vogler, Basel.

Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratisprospekt. B. Frisch, Bücherexp., Zürich B 15.

Wir wollen es Ihnen sagen, was eine richtige  
**„HINZ“ Betriebs- und Vertriebs-Organisation**

- leistet:
- Sie schafft ein System
  - Sie hält Ihnen Ordnung
  - Sie gibt Ihnen Uebersicht
  - Sie spart Ihnen Zeit
  - Sie vermindert Ihre Spesen
  - Sie vermehrt Ihren Nutzen
  - Sie bewahrt Sie vor Verlusten
  - Sie erhält Ihnen Ihre Kundschaft
  - Sie verschafft Ihnen neue Abnehmer
  - Sie setzt jede geschäftliche Notiz in Kapital um.
- Das System „HINZ“ ist:  
 Aus der Praxis entwickelt  
 Für die Praxis bearbeitet  
 In der Praxis bewährt

Verlangen Sie unverbindlichen, kostenlosen Besuch oder Broschüre Nr. 144 A der General- Repräsentanten

**Stirnemann & Co., Zürich**  
 vormals Schmassmann & Co.  
 Rudolf Mosse-Haus, Limmatquai Nr. 34  
 (1963.)

**A. G. Stachelberg-Bad, Linthal**

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung  
 auf Sonntag, den 15. Juni 1913, vormittags 11 1/2 Uhr  
 im Bad Stachelberg in Linthal

**Verhandlungsgegenstände:**

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 9. Juni 1912.
2. Vorlage des Jahresberichtes pro 1912.
3. Vorlage der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz pro 1912, sowie des Berichtes der Kontrollstelle. Déchargeerteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Allfällige Motionen.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle pro 1913.

Jahresbericht, Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute ab auf dem Bureau der Gesellschaft in Linthal den HH. Aktionären zur Einsicht auf.

Für die Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien bis spätestens 10. Juni bei der Schweiz. Kreditanstalt in Glarus oder auf dem Bureau der Gesellschaft zu deponieren.

Linthal, den 27. Mai 1913.

Namens des Verwaltungsrates,  
 (783 Gl) 1471 Der Präsident:  
**Dr. R. Gallati.**

**Titres égarés**

- Les titres suivants sont signalés comme perdus:
- 1° 1 Part sociale de la Banque Populaire Suisse, N° 38276, de fr. 1000, au nom de M<sup>me</sup> Julia-Marie Wunderli, à Montreux.
  - 2° 1 Carnet d'épargne de la Banque Populaire Suisse, N° 229, de fr. 1, au nom de M. Adolphe Crettaz, à Montreux.
  - 3° 1 Carnet d'épargne de la Banque Populaire Suisse, N° 29, de fr. 4.45, au nom de Paul, André, Berthe et Germaine Haller, enfants de feu Paul, hôtelier, à Montreux. (1891 M) (802 I)
- En conséquence, le ou les porteurs actuels de ces titres sont invités à les présenter dans le délai de six mois dès la date ci-dessus, à la Banque Populaire Suisse, à Montreux. Passé ce délai, ces titres seront annulés, et il en sera délivré des duplicatas.  
 Montreux, le 28 mars 1913.

**Banque Populaire Suisse**  
 La Direction.

**Hypothekarbank in Winterthur**

mit Filiale in Zürich (Bahnhofplatz Nr. 5)  
 (Aktienkapital: Fr. 15,000,000. Reserven Fr. 2,380,000)

Wir nehmen Gelder an gegen (1917Z) 989,

**4 1/2 % Obligationen**

beidseitig 3-5 Jahre fest, nächter halbjährlich kündbar.  
 Gekündete und kündbare Obligationen unserer Anstalt konvertieren wir sofort zu oberwähnten Bedingungen mit Wirkung des höhern Zinsfusses vom Tage der Umwandlung an.  
 Winterthur, im April 1913.

Die Direktion.

**Inkasso** in der ganzen Schweiz 118 Notariat (1469 U)  
 Handelsauskünfte ||| **Bohner & Doebell**  
 Biel - Bienne

**Immobilien Genossenschaft Berna**

mit Sitz in Zürich

**Hauptversammlung**

Mittwoch, den 11. Juni 1913, nachmittags 5 Uhr  
 im Bureau, Neuengasse 39, in Bern

Traktandum: Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung pro 1912. (1468 I)

Der Präsident des Vorstandes.

**Chemins de fer d'Intérêt local de Chamonix au Montanvers**  
 (Mer de Glace)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

pour le samedi, 14 Juin 1913, à 5 1/2 heures du soir (H. E. O.)  
 à la gare du Chamonix-Montanvers, à Chamonix

**avec l'ORDRE DU JOUR** suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport de Messieurs les commissaires.
- 3° Approbation des comptes et du bilan avec décharge au conseil d'administration de sa gestion et à Messieurs les commissaires-vérificateurs de leur mandat.
- 4° Répartition des bénéfices (12546 L) (1473.)
- 5° Nominations statutaires.
- 6° Autorisation à donner aux administrateurs de traiter des affaires avec la société.

Messieurs les actionnaires désirant assister à l'assemblée ou s'y faire représenter pourront retirer leur carte d'admission, contre dépôt de leurs titres, dès le 4 juin au 12 juin au plus tard:

- A Lausanne: à la Banque Ch. Masson & Cie., S. A.
- „ Annemasse: au siège social, chez M<sup>e</sup> Morel, notaire.
- „ Genève: chez MM. Bouva & Cie.
- „ Fribourg: chez MM. Weck, Aoby & Cie.

La carte d'admission sera munie d'un coupon, sur présentation duquel, Messieurs les actionnaires pourront obtenir, du 13 au 16 juin, aux guichets de la Compagnie du Mariigny-Châtellard, une réduction de taxe de 50%. La gratuité de transport sur la ligne de Chamonix au Montanvers pour une double course est également assurée aux actionnaires, du 13 au 16 juin, sur présentation des permis de circulation attachés à la carte. Messieurs les actionnaires sont rendus attentifs au fait, que pour le parcours Châtellard-Chamonix, ils auront à se munir de billets au Châtellard.

**Le conseil d'administration.**

- Zangen und Plomben:** Plombier-, Kontroll- und Perforierzangen.  
**Stempel:** Numeroteurs, Datum- und Firmastempel, Siegelstempel, Stempel auf Stahl, Leder, Holz etc. (350)  
**Schilder:** Strassentafeln, Hausnummern, Schieber-u. Hydrantentafeln, Bahnzeichen, Firma- und Verbotttafeln etc.  
**Billetdatum-, Perforier-, Siegel- und Loch-Pressen**

**H. Isler Söhne, Winterthur**  
 Mech. Werkstätte und Gravieranstalt.

Beste Bezugsquelle  
 (4876 Z) für 158  
**Papiere u. Kartons**  
 Rosenstil & Co., Zürich  
 Tel. 4618 Stauffacherplatz Tel. 4618



**WESTFALITES**  
 • Les plus sûrs  
 • Les plus actifs  
 • Les meilleurs  
 Se méfier des IMITATIONS.  
 Outillage pneumatique  
**PETITPIERRE FILS & Co**  
 NEUCHÂTEL  
 Maison fondée en 1848 955.

**BAINS DE MER**

M<sup>lle</sup> Marie Verpillot organise des départs en groupe pour la Méditerranée, Gorguette s/Mer, SANARY (Var). Habitation moderne. Vue splendide sur la mer. Site ravissant. Beaux ombrages. Séjour 4 semaines. Prix de fr. 135 à 200. Voyage aller et retour Genève-Sanary. Chambre, pension confortables; 3e départ le 8 août. Prospect. gratis. M<sup>lle</sup> VERPILLOT, Pesent (Neuchâtel). (954 I)

**Insertions**

pour les  
**financiers**  
**commerçants**  
**et Industriels**  
 trouvent dans la

**Feuille officielle**

**suisse du commerce**

la publicité la plus étendue et la plus efficace.

Règle des annonces:  
**Haasenstein & Vogler**

**Kapital gesucht**

Fr. 5000 1467  
 werden gegen Grundpfand auf Land aufzunehmen gesucht. Absolut sichere Anlage. Grundsteuer-schätzung Fr. 8380, wirklicher Wert mindestens doppelt so gross, da grosser Reingewinn daraus nachweisbar. Agenten verboten. Gefl. Offerten unter Chiffre M 4398 Y an Haasenstein & Vogler, Bern.

**Savoyen**

Wer liefert Adressen von kreditfähigen Uhrmachern und Bijoutiers? (1460.)  
 Offerten unter Chiffre Qc 4003 Q an Haasenstein & Vogler, Basel.

**Inkassi**

in der ganzen Schweiz besorgt das  
**Sachwalter- & Geschäftsbureau**  
**Ernst Berger, Luzern**  
 Pflögggasse 22 (189)